



Technisches Datenblatt

KASIGLAS® PC AS - beidseitig elektrostatisch ableitfähig

Abriebbeständige Spezialbeschichtung für Polycarbonat, die Schutz vor elektrostatischer Aufladung bietet und die Anziehung von Staub und Schmutz verhindert.

Typische Eigenschaften

Stand: 10/2016

Allgemeine Eigenschaften

		Norm	KASI®-AS-FAR
Rohdichte	*	DIN EN ISO 1183	1,2 g/cm ³
Oberflächenwiderstand	*	ASTM D247	$\geq 10^4 - \leq 10^8 \Omega$

Mechanische Eigenschaften

Zugfestigkeit	*	DIN EN ISO 527	60 MPa
Reißdehnung	*	DIN EN ISO 527	110 %
Elastizitätsmodul	*	DIN EN ISO 527	2200 MPa
Schlagzähigkeit	*	DIN EN ISO 179	nicht gebrochen
Abrieb (Taber-Verfahren; 100 Umdrehungen; CS-10F; 500 g)		ISO 9352	$\leq 5\% \Delta \text{Haze}$
Haftfähigkeit nach 0/0,5/1,0/2,0 h Kochzeit bei 95°C		DIN EN ISO 2409	GT 0/0/0/0

Thermische Eigenschaften

Vicat Erweichungstemperatur VST/B 50	*	DIN EN ISO 306	150 °C
Beständigkeitstemperatur HDT/A (1,8 N/mm ²)	*	DIN EN ISO 75	135 °C
Dauergebrauchstemperatur	*	DIN 53446	115 °C
Linearer Wärmeausdehnungskoeffizient (α) 0 – 50 °C	*	DIN 53752	$65 \times 10^{-6} \text{ K}^{-1}$
Wärmeleitfähigkeit (λ)	*	DIN 52612	0,21 W/mK
Spez. Wärme (c)	*		1,3 J/gK

Optische Eigenschaften

Brechungsindex		$n_D 20$	1,486
Farbe			Schwach blau
Lichtdurchlässigkeit 380-780 nm D = 3 mm		DIN 5036	> 70 %
Trübung D=3mm		ASTM D1003	< 3 % Haze

Sonstige Eigenschaften

Brandverhalten	*	DIN 4102	Brandklasse B 2
----------------	---	----------	-----------------



Technisches Datenblatt

KASIGLAS® PC AS - beidseitig elektrostatisch ableitfähig

Chemikalienbeständigkeit**

Aceton, 100%	nicht beständig ^A
Ammoniak, 25%	beständig ^A
Benzingemisch gemäß ECE43	beständig ^A
Butylacetat, 100%	beständig ^A
Citronensäure, 95%	beständig ^A
Dichlormethan, 100%	nicht beständig ^A
Dieselmotorenöl, 100%	beständig ^A
Essigsäure, 10%	beständig ^{AB}
Essigsäure, 100%	beständig ^{AB}
Ethanol, 100%	beständig ^{AB}
Ethylacetat, 100%	beständig ^A
Formaldehyd, 37%	beständig ^A
Fräsöl, 100%	beständig ^A
Glasreiniger, 100%	beständig ^A
Isopropanol, 100%	beständig ^{AB}
Kalilauge, 30%	nicht beständig ^A
Methylethylketon, 100%	nicht beständig ^A
Natronlauge, 40%	nicht beständig ^A
Nitroverdünnung, 100%	beständig ^A
Phosphorsäure, 85%	beständig ^A
Salpetersäure, 65%	nicht beständig ^A
Salzsäure, 32%	beständig ^{AB}
Schwefelsäure, 98%	nicht beständig ^A
Schwefelsäure, 38%	beständig ^{AB}
Spezialbenzin 80/100, 100%	beständig ^{AB}
Toluol, 100%	beständig ^A
Wasser, 100%	beständig ^A

* Angaben beziehen sich auf das Trägermaterial.

** Verfahren A: Einwirkung der Chemikalie direkt auf das Probestück (20°C, 10 min)

Verfahren B: Das Probestück wird in die Chemikalie getaucht (20°C, 72h)

Zusätzliche Informationen:

Die Oberflächen des Materials sollten möglichst geerdet werden.

Um ein einfaches Abziehen der Schutzfolie zu gewährleisten, wird dringend empfohlen, die Platten 24-48 Stunden bei 15-25° C zu lagern und erst dann die Schutzfolie abzuziehen.

Die Reinigung der Oberflächen sollte entsprechend der Verschmutzungsart erfolgen. Empfohlen wird eine Reinigung mit einem der folgenden Reinigungsmittel:

- Destilliertes Wasser (geringer Verschmutzungsgrad)
- Wasser / Alkoholgemisch (mittlerer Verschmutzungsgrad)
- Wasser / Isopropanolgemisch (hoher Verschmutzungsgrad)

Handelsübliche Glasreinigungsmittel (z.B. SIDOLIN) können ebenfalls verwendet werden, nachdem sie auf kleinen Flächen vorsichtig getestet wurden.

Die vorstehenden Informationen erfolgen nach neuestem Kenntnisstand, gelten aber nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung aus unserem Haus befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung dieser Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung dieser Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Kunden.

Änderungen vorbehalten!